

# SCHACH SPORT



Informationsblatt des LVOÖ

Nr. 4 Jahrgang 15 25. 10. 1986

Staatsliga A	1, 3-6
Schachproblem	2
Senioren-LM Schnellschach	7
2. Landesligen	8-9
1. Klassen	10-13
Blinden-Schach-STM	14-15
ASKÖ BezM Vocklabruck	16
Schülerliga West	17
Infos Jugendreferat	18
Herr Kiebitz	19
Ausschreibungen	20-23
Terminkalender	24
Impressum	2

Staatsliga A:

## Prächtiger Start von Traun

Geradezu einen "Katapultstart" erwischte der SC Traun in den ersten drei Runden der Staatsliga. Obwohl die Oberösterreicher ohne ihre beiden Großmeister Van der Wiel und Klinger angetreten waren, landeten sie zwei Siege und liegen in der Tabelle auf Rang 5!

Doch der Reihe nach: Am Freitag agierten die Trauner eher unglücklich und unterlagen der Wiener Spielgemeinschaft Hietzing/Fischer knapp mit 2,5:3,5. Was Caissa den Traunern in der Startrunde vorenthalten hatte, gab sie am Samstag reichlich zurück, und das Resultat war ein glatter 4:2 Erfolg über Hohenems. Mit dem knappen 3,5:2,5 über Hausherr Fürstenfeld rundeten die Trauner ihre glänzende Leistung ab.

Besonders auffallend die mannschaftliche Geschlossenheit der Oberösterreicher, einzig Kapitän Casagrande blieb mit 1/3 unter 50%, was angesichts der Gegnerschaft aber keine Schande ist.

Titelverteidiger Merkur Graz zeigte besonders an den vorderen Brettern klare Überlegenheit und setzte sich bereits etwas von den Mitstreitern ab. Der neuerliche Titelgewinn der Grazer darf wohl schon jetzt als gegeben angesehen werden.

Einen sensationellen Fehlstart verzeichnete dagegen die hoch eingeschätzte Mannschaft von Inter Salzburg: Gegen Merkur Graz und Klagenfurt setzte es verheerende Schlappen, und nach drei Runden liegen die Salzburger auf einem Abstiegsplatz (wo sie aber wohl nicht bleiben werden).

Die beiden Aufsteiger begannen höchst unterschiedlich: Ottakring/Sandteiten schnitt mit +1 sehr gut ab, während Pinggau/Friedberg das Schlusslicht bildet.

Einmal mehr galt: Angesagte Revolutionen finden nicht statt! So blieb nicht nur bei den Ausländerbestimmungen alles beim bereits Beschlossenen (ein Ausländer je Mannschaft), sondern es hielten sich auch alle brav an die Vorgaben. Turnierleiter Werner Stübenvoll hatte ein leichtes Amt, und gekämpft wurde nur auf den Brettern und nicht daneben.

-rst

## Überraschendes Damenopfer

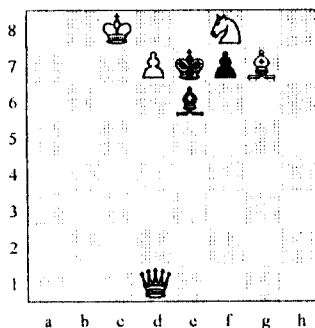
Der ausgewählte Zweizüger aus Italien hat thematisch nicht allzu viel zu bieten.

Daß aber ausgerechnet ein Damenopfer zum gewünschten Ziel führt, sieht man dem Diagramm nicht unbedingt an.

Oder sind Sie anderer Meinung??

M. PRIOLI, ITA  
("L'ITALIA SCACCHISTICA" 1975)

Weiß:  
Kc8  
Dd1  
Lg7  
Sf8  
d7  
(5)



Schwarz:  
Ke7  
Le6  
f7  
(3)

MATT IN 2 ZÜGEN

Lösung auf Seite: 10

### Impressum:

Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag von 15 bis 18.00 Uhr), Telefon 0732/66 38 15, Klappe 22 DW. Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, Konto Nr. 0200-308189.

Anschrift der Redaktion: Peter Stadler (für den Inhalt verantwortlich), Ramsauerstr. 24, 4020 Linz, Telefon. 0732/34 47 96 oder 0732/7720/4573 (Büro); Margit Almert, Flossmannweg 18, 4030 Linz, Telefon und FAX 0732/31 00 86.

Erscheint 40x jährlich, Abonnementpreis S 350.-, Preis des Einzelheftes 10.-, Eigenvervielfältigung, Aufgabepostamt 4020 Linz.

Rg.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte	MPkt.
1.	SK Merkur Versicherungen Graz	<b>S</b>	3,5	4,0									5,5	13,0	
2.	SG KSV/ASK Klagenfurt	2,5	<b>T</b>									4,0	5,0	11,5	
3.	SG Hietzing / Fischer	2,0		<b>A</b>							3,5	5,0		10,5	
4.	SK Hohenems				<b>A</b>					2,0	2,0	4,0		8,0	
5.	Sparkasse Fürstenfeld					<b>T</b>			2,5	2,5	2,5			7,5	
6.	Örtakring / Sandeleiten						<b>S</b>	4,0	3,5	2,0				9,5	
7.	ESV Austria Graz						2,0	<b>L</b>	2,5				2,0	6,5	
8.	1. Wr. Neustädter SV					3,5	2,5	3,5	<b>I</b>					9,5	
9.	SC Margareten Winterthur				4,0	3,5	4,0			<b>G</b>				11,5	
10.	SC Traun '67			2,5	4,0	3,5					<b>A</b>			10,0	
11.	Friedberg/Pinggau		2,0	1,0	2,0							-		5,0	
12.	SC Inter Salzburg	0,5	1,0					4,0					<b>A</b>	5,5	

## Ein "Glanzstück" vom ersten Staatsliga-Wochenende:

**GM Jozsef Pinter** (Fürstenfeld, 2560) - **IM Harald Casagrande** (Traun, 2365)  
Königsindisch; Anmerkungen nach Analysen von H. Casagrande

1. d4 g6 2. c4 Lg7 3. Sc3 d6 4. e4 Sd7 5. Sf3 e5 6. Le2 exd4 7. Sxd4 Sgf6 8. 0-0 0-0 9. Te1 Te8  
10. Lf1 e6 11. Lf4 Se5 12. h3 Db6 13. Sb3 Le6 14. Le3 Dc7 15. Sd2 Tad8 16. b4! Le8 17. Te1  
Db8 Bereitet den befreienden Vorstoß d6-d5 vor 18. Da4 b6 19. b5!! Nichts brächte dagegen 19.  
f4 Sd7 20. Dxc6 Lb7, Schwarz bekommt den Be4 und steht eher besser. - Beim Textzug mußte  
Weiß bereits alle folgenden Verwicklungen gesehen haben. 19. ... d5 Konsequent und notwendig,  
denn 19. ... cxb5 20. cxb5 wäre positionell trostlos 20. bxc6! d4! Die anderen Möglichkeiten: a)  
20. ... dxe4 21. Sd5!! (droht c6-c7) Sxd5 22. exd5 und Weiß gewinnt, da 22. ... Txd5 an 23. c7  
scheitert; b) 20. ... Sg4 21. hxg4 Sxg4 22. g3 Sxe3 23. Txe3 (23. fxe3? Dxc3+) d4 24. c7! Dxc7  
25. Sd5 und Weiß gewinnt. 21. c7 Dxc7 22. Sd5! Nicht gut wäre dagegen 22. Sb5 (Idee 22. ...  
Dc5? 23. Sb3) wegen 22. ... Dc6 und Schwarz mischt kräftig mit. Nun scheitert 22. ... Txd5 am  
ungedeckten Te8 22. ... Db8?! Eine phantastische Rettungs Chance bestand in 22. ... dxe3!! 23.  
Sxc7 exd2 24. Sxe8 Txe8 mit völlig unklarer Situation! 23. Lxd4 Sfd7 24. La1 g5 Sowohl gegen  
f3-f4 gerichtet, als auch mit Gegenspielabsichten. 25. Da3 Se5 26. Sf3 Td6?! 27. Sxe5 Lxe5 28.  
Lxe5 Txe5 29. Dg3 Tde6 29. ... Tg6? 30. Se7+ 30. f3 Dd6 Droht "nebenbei" Txd5 31. Se3 Tg6  
32. Ted1 Df6 33. Td5 Noch stärker war 33. Sd5, z.B. 33. ... Dg7 34. Se7+! 33. ... Te8 34.  
Tdd1 h5 35. Sd5 Dg7 36. e5! Leitet ein prächtiges Schlußspiel ein, die entscheidende Wendung  
mußte Weiß hier schon gesehen haben. 36. ... Sd7 37. Ld3 Te6 38. Lf5 Nun droht 39. Lxd7 nebst  
Sf6+. 38. ... Sxe5 39. Se7+ und Schwarz gab auf (39. ... Txe7 40. Td8+ usw.)

# Staatsliga A - 1996/97

1. Runde am 18. 10. 1996 in Fürstenfeld:

<b>SK Merkur Versicherungen Graz</b>		<b>5,5 : 0,5</b>	<b>SC Inter Salzburg</b>	
GM CHERNIN Alexander - 2620		1 : 0	GM BISCHOFF Klaus - 2530	
GM KINDERMANN Stefan - 2530		1 : 0	FM HERNDL Harald - 2365	
IM STANEC Nikolaus - 2505		1 : 0	FM HANEL Reinhard - 2350	
FM FELSBERGER Alfred - 2400		1 : 0	FM KRASCHL Jörg - 2335	
FM WATZKA Horst - 2345		1/2	FM HAGER Franz - 2240	
IM WITTMANN Walter - 2370		1 : 0	HUBER Wolfgang - 2220	
<b>SG KSV/ASK Klagenfurt</b>		<b>4 : 2</b>	<b>Friedberg/Pinggau</b>	
IM HÖLZL Franz - 2435		1/2	GM STOHL Igor - 2560	
GM HORVATH Jozsef - 2515		1 : 0	FM BECK Hartmuth - 2305	
FM PETSCHAR Kurt - 2270		0 : 1	Mk INSAM Heinz - 2265	
OM SCHUMI Manfred - 2245		1/2	Mk BROD Manfred - 2245	
Mk STEFLITSCH Erich - 2268		1 : 0	STEINER Peter - 2170	
FM TITZ Heimo - 2325		1 : 0	SCHIEDER Andreas - 2125	
<b>SG Hietzing / Fischer</b>		<b>3,5 : 2,5</b>	<b>SC Traun '67</b>	
GM BLATNY Pavel - 2490		1 : 0	IM CASAGRANDE Harald - 2365	
FM MINIBÖCK Günter - 2355		1/2	FM MOSER Günter - 2340	
OM BAWART Markus - 2255		1 : 0	FM ROTH Peter - 2295	
PENZ Harald - 2340		0 : 1	ÖM WEISS Christian - 2335	
FM JANETSCHEK Karl - 2275		1 : 0	FM KRANZL Peter - 2215	
Mk PLONER Ferdinand - 2255		0 : 1	TSCHOLOWITSCH Christian - 2164	
<b>SK Hohenems</b>		<b>2 : 4</b>	<b>SC Margareten Winterthur</b>	
IM ATLAS Valery - 2470		1/2	GM POPOVIC Petar - 2575	
FM GÄRTNER Guntram - 2380		0 : 1	IM BRESTIAN Egon - 2455	
FM TOPAKIAN Raffi 2340		1/2	IM MAHDY Khaled - 2390	
FM FEISTENAUER Fred - 2330		1/2	FM HERZOG Adolf - 2385	
GRABHER Heinz 2275		1/2	IM LENDWAI Reinhard - 2370	
PIERECKER Markus - 2265		0 : 1	FM SCHWEDA Roland - 2365	
<b>Sparkasse Fürstenfeld</b>		<b>2,5 : 3,5</b>	<b>1. Wr. Neustädter SV</b>	
GM PINTER Jozsef - 2560		1/2	GM LUKACS Peter - 2475	
IM WACH Markus - 2390		K 0 : 1	IM SCHROLL Gerhard - 2380	
FM FREITAG Manfred - 2285		1 : 0	FM NEULINGER Manfred - 2365	
Mk BAUMEGGER Siegfried - 2310		1/2	FM VOLKMANN Friedrich - 2380	
FM POSTL Anton - 2300		1/2	FM STOPPEL Franz - 2200	
Mk IVANCSICS Michael - 2240		0 : 1	Mk POSCH Werner - 2185	
<b>Ottakring / Sandliten</b>		<b>4 : 2</b>	<b>ESV Austria Graz</b>	
GM RIBLI Zoltan - 2585		1/2	IM RABIEGA Robert - 2475	
Mk PLANK Franz - 2265		1 : 0	ÖM LÖBLER Heimo - 2275	
Mk STAUDNER Oliver - 2325		1/2	IM STAJCIC Nikola - 2315	
Mk HADJIEFF Dieter - 2235		1 : 0	ÖM SPINDELBÖCK Gernot - 2260	
KIRPELAN Wolfgang - 2190		1/2	Mk EBNER Hubert - 2265	
SCHNEIDER ZINNER Harald - 2155		1/2	FM FAHRNER Kurt - 2285	

# Staatsliga A - 1996/97

2. Runde am 19. 10. 1996 in Fürstenfeld:

<b>SC Inter Salzburg</b>		<b>4 : 2</b>	<b>ESV Austria Graz</b>	
GM BISCHOFF Klaus - 2530	1 : 0		IM RABIEGA Robert - 2475	
FM HERNDL Harald - 2365	1 : 0		ÖM LÖBLER Heimo - 2275	
FM HANEL Reinhard - 2350	1/2		IM STAJCIC Nikola - 2315	
FM KRASCHL Jörg - 2335	1/2		ÖM SPINDELBÖCK Gernot - 2260	
FM FISCHER Johann - 2295	0 : 1		Mk EBNER Hubert - 2265	
FM HAGER Franz - 2240	1 : 0		FM FAHRNER Kurt - 2285	
<b>1. Wr. Neustädter SV</b>		<b>2,5 : 3,5</b>	<b>Ottakring / Sandleiten</b>	
GM LUKACS Peter - 2475	1/2		GM RIBLI Zoltan - 2585	
IM SCHROLL Gerhard - 2380	1/2		Mk PLANK Franz - 2265	
FM NEULINGER Manfred - 2365	0 : 1		Mk STAUDNER Oliver - 2325	
FM VOLKMANN Friedrich - 2380	1 : 0		Mk HADJIEFF Dieter - 2235	
Mk WIEDNER Robert - 2220	1/2		KRPELAN Wolfgang - 2190	
Mk POSCH Werner - 2185	0 : 1		SCHNEIDER-ZINNER Harald - 2155	
<b>SC Margareten Winterthur</b>		<b>3,5 : 2,5</b>	<b>Sparkasse Fürstenfeld</b>	
GM POPOVIC Petar - 2575	0 : 1		GM PINTER Jozsef - 2560	
IM BRESTIAN Egon - 2455	1/2		IM WACH Markus - 2390	
IM MAHDY Khaled - 2390	1/2		FM FREITAG Manfred - 2285	
FM HERZOG Adolf - 2385	1 : 0		Mk BAUMEGGER Siegfried - 2310	
IM LENDWAI Reinhard - 2370	1 : 0		FM POSTL Anton - 2300	
FM SCHWEDA Roland - 2365	1/2		Mk IVANCSICS Michael - 2240	
<b>SC Traun '67</b>		<b>4 : 2</b>	<b>SK Hohenems</b>	
IM CASAGRANDE Harald - 2365	1 : 0		IM ATLAS Valery - 2470	
FM MOSER Günter - 2340	1/2		FM GÄRTNER Guntram - 2380	
FM ROTH Peter - 2295	1 : 0		FM TOPAKIAN Raffi 2340	
OM WEISS Christian - 2335	1/2		FM FEISTENAUER Fred - 2330	
FM KRANZL Peter - 2215	1 : 0		GRABHER Heinz 2275	
TSCHOLOWITSCH Christian - 2164	0 : 1		PIERECKER Markus - 2265	
<b>Friedberg/Pinggau</b>		<b>1 : 5</b>	<b>SG Hietzing / Fischer</b>	
GM STOHL Igor - 2560	0 : 1		GM BLATNY Pavel - 2490	
FM BECK Hartmuth - 2305	0 : 1		FM MINIBÖCK Günter - 2355	
Mk INSAM Heinz - 2265	1/2		ÖM BAWART Markus - 2255	
Mk BRÖD Manfred - 2245	0 : 1		PENZ Harald - 2340	
STEINER Peter - 2170	1/2		FM JANETSCHKE Karl - 2275	
SCHIEDER Andreas - 2125	0 : 1		Mk PLONER Ferdinand - 2255	
<b>SK Merkur Versicherungen Graz</b>		<b>3,5 : 2,5</b>	<b>SG KSV/ASK Klagenfurt</b>	
GM CHERNIN Alexander - 2620	1 : 0		IM HÖLZL Franz - 2435	
GM KINDERMANN Stefan - 2530	1/2		GM HORVATH Jozsef - 2515	
IM STANEC Nikolaus - 2505	1/2		FM PETSCHAR Kurt - 2270	
FM FELSBERGER Alfred - 2400	1/2		ÖM SCHUMI Manfred - 2245	
FM WATZKA Horst - 2345	1/2		Mk STEFLITSCH Erich - 2268	
IM WITTMANN Walter - 2370	1/2		FM TITZ Heimo - 2325	

# Staatsliga A - 1996/97

3. Runde am 20. 10. 1996 in Fürstenfeld:

<b>SG KSV/ASK Klagenfurt</b>	<b>5 : 1</b>	<b>SC Inter Salzburg</b>
IM HÖLZL Franz - 2435	1/2	GM BISCHOFF Klaus - 2530
GM HORVATH Jozsef - 2515	1 : 0	FM HERNDL Harald - 2365
FM PETSCHAR Kurt - 2270	1 : 0	FM HANEL Reinhard - 2350
ÖM SCHUMI Manfred - 2245	1/2	FM KRASCHL Jörg - 2335
Mk STEFLITSCH Erich - 2268	1 : 0	FM FISCHER Johann - 2295
FM TITZ Heimo - 2325	1 : 0	HUBER Wolfgang - 2220
<b>SG Hietzing / Fischer</b>	<b>2 : 4</b>	<b>SK Merkur Versicherungen Graz</b>
GM BLATNY Pavel - 2490	0 : 1	GM CHERNIN Alexander - 2620
FM MINIBÖCK Günter - 2355	0 : 1	FM KINDERMANN Stefan - 2530
ÖM BAWART Markus - 2255	0 : 1	ÖM STANEC Nikolaus - 2505
PENZ Harald - 2340	0 : 1	FELSBERGER Alfred - 2400
FM JANETSCHKE Karl - 2275	1 : 0	FM WATZKA Horst - 2345
Mk PLONER Ferdinand - 2255	1 : 0	Mk WITTMANN Walter - 2370
<b>SK Hohenems</b>	<b>4 : 2</b>	<b>Pinggau/Friedberg</b>
IM ATLAS Valery - 2470	1/2	GM STOHL Igor - 2560
FM GÄRTNER Guntram - 2380	1/2	FM BECK Hartmuth - 2305
FM TOPAKIAN Raffi 2340	1 : 0	Mk INSAM Heinz - 2265
FM FEISTENAUER Fred - 2330	1/2	Mk BROD Manfred - 2245
GRABHER Heinz 2275	1 : 0	STEINER Peter - 2170
PIERECKER Markus - 2265	1/2	SCHIEDER Andreas - 2125
<b>Sparkasse Fürstenfeld</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>SC Traun '67</b>
GM PINTER Jozsef - 2560	1 : 0	IM CASAGRANDE Harald - 2365
IM WACH Markus - 2390	1/2	FM MOSER Günter - 2340
FM FREITAG Manfred - 2285	0 : 1	FM ROTH Peter - 2295
Mk BAUMEGGER Siegfried - 2310	1/2	ÖM WEISS Christian - 2335
FM POSTL Anton - 2300	1/2	FM KRANZL Peter - 2215
Mk IVANCSICS Michael - 2240	0 : 1	TSCHOLOWITSCH Christian - 2164
<b>Ottakring / Sandleiten</b>	<b>2 : 4</b>	<b>SC Margareten Winterthur</b>
GM RIBLI Zoltan - 2585	1/2	GM POPOVIC Petar - 2575
Mk PLANK Franz - 2265	1/2	IM BRESTIAN Egon - 2455
Mk STAUDNER Oliver - 2325	1/2	IM MAHDY Khaled - 2390
Mk HADJIEFF Dieter - 2235	0 : 1	FM HERZOG Adolf - 2385
KRPELAN Wolfgang - 2190	1/2	IM LENDWAI Reinhard - 2370
SCHNEIDER-ZINNER Harald - 2155	0 : 1	FM SCHWEDA Roland - 2365
<b>ESV Austria Graz</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>1. Wr. Neustädter SV</b>
IM RABIEGA Robert - 2475	1/2	GM LUKACS Peter - 2475
ÖM LÖBLER Heimo - 2275	0 : 1	IM SCHROLL Gerhard - 2380
IM STAJCIC Nikola - 2315	1 : 0	FM NEULINGER Manfred - 2365
ÖM SPINDELBÖCK Gernot - 2260	0 : 1	FM VOLKMANN Friedrich - 2380
Mk EBNER Hubert - 2265	0 : 1	Mk WIEDNER Robert - 2220
FM FAHRNER Kurt - 2285	1 : 0	FM STOPPEL Franz - 2200

# Senioren-LM im Schnellschach

3.10.1996, Volkshaus Keferfeld-Oed, Linz

Bericht Georg Kreischer

29 kampfeslustige Oldies trafen sich heuer zur traditionellen Schnellschachmeisterschaft und ließen es rundgehen! Jede Partie wurde erbarmungslos ausgekämpft, die (oft schon etwas schütterten) Skalplocken von vermeintlich Stärkeren wechselten gar häufig den Besitzer, doch am Ende gab es durchwegs fröhliche Gesichter, denn schließlich geschah alles ja nur aus Freundschaft zueinander. Die Turnierleitung hatte - wie gewohnt bei unseren Vorkämpfen! - keinerlei Anlaß, die harmonischen Duelle zu stören und beschränkte sich aufs Dabeigewesensein.

Die Kategoriepreise bis 1800 Elo, bis 1600 Elo und bis 1400 Elo sahen durchwegs Überraschungen, wie man anhand der untenstehenden Tabelle bemerken kann. Der Gabentisch war wieder reich gedeckt durch den Landesverband sowie Herrn Schaller Ernst von St. Martin. Dank an beide!

Für die gewohnt kulinarische Zusatzverpflegung sorgte einmal mehr unser Ampflwanger Schachderwisch Huschi Dalgerer mittels einer gesunden Most/Schmalzbrotjause. Er selbst sorgte auch für eine der vielen positiven Überraschungen, indem er den Trauner Mühlbach schlug. An den gewohnt sicheren Zügen von MK Gerhard Kramer aus Bad Schallerbach prallten alle Gewinnversuche ab. So mancher elo-starke Spieler wurde in den beiden Schlußrunden noch weit nach hinten gespült, was die Entschlossenheit aller umso deutlicher zeigt. Interessantes Detail am Rande: Der Zweit- und der Drittplazierte waren in allen Wertungen gleich! auch die direkte Partie endete mit einem ausgekämpften Unentschieden!

Rg.	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	BH
1	1	MK	KRAMER GERHARD	2128	ÖST	SV SEDDA BAD SCHAL	6.0	31.0
2	4		KINZLINGER GEORG	1753	ÖST	SV RAIKA MUNDERFIN	5.0	30.0
3	2		MUEHLBACH JOHANN	1828	ÖST	SC TRAUN 67	5.0	30.0
4	9		DALGERER HUBERT	1732	ÖST	ASKOE RAIKA AMPFLW	5.0	26.5
5	19		BODINGBAUER WERNER	1565	ÖST	SV STEYREGG	5.0	24.0
6	3		LACHMAIER FRANZ SEN.	1775	ÖST	ESV WESTBAHN LINZ	5.0	23.5
7	10		ZACH JOHANN-KURT RR.	1720	ÖST	SV HASLACH	5.0	22.5
8	5		FASSMANN EWALD JOSEF	1745	ÖST	SC TRAUN 67	4.5	23.5
9	12		LIEB HEINRICH	1706	ÖST	ASV LINZ	4.0	31.0
10	13		GSTÖTTENBAUER MICHAEL	1700	ÖST	VEREINSLOS	4.0	25.0
11	15		WILD WILHELM	1691	ÖST	ASV LINZ	4.0	24.0
12	18		LAUKNER SIEGFRIED	1572	ÖST	SV CHEMIE LINZ AG	4.0	22.5
13	11		JETZINGER JOSEF	1710	ÖST	SV GRAMASTETTEN	4.0	22.0
14	8		SCHOENPOS ALOIS	1740	ÖST	ASKOE RAIKA AMPFLW	3.5	31.5
15	29		HOLZINGER ALOIS	1200	ÖST	DSG UNION ST. MART	3.5	28.0
16	7		GALLER ALFRED	1742	ÖST	VEREINSLOS	3.5	27.0
17	27		WÖHRER FRIEDRICH	1300	ÖST	VEREINSLOS	3.5	21.0
18	6		SIEDL PETER	1743	ÖST	SK VOEST LINZ	3.0	27.5
19	22		PAVLICEK ANTON	1478	ÖST	UNION HARTKIRCHEN	3.0	24.5
20	16		ZAUNER FRANZ	1619	ÖST	TSU VORDERWEISENH	3.0	24.5
21	17		HUBER ALFRED	1599	ÖST	SV URFAHR	3.0	24.0
22	21		RAUSCHER ERWIN	1517	ÖST	ASV LINZ	3.0	23.5
23	14		VOELKER JOSEF	1700	ÖST	SC HOERSCHING	3.0	21.0
24	26		HEUMEL ROLAND	1349	ÖST	SK VOEST LINZ	3.0	19.0
25	20		SCHIERLINGER HERMANN	1541	ÖST	ASKOE RAIKA AMPFLW	2.5	20.0
26	23		SCHALLER ERNST	1409	ÖST	DSG UNION ST.MARTI	2.0	24.5
27	25		KNOLL RUDOLF	1356	ÖST	SV URFAHR	2.0	24.5
28	28		MATESCHITZ Robert	1295	ÖST	SC TRAUN 67	2.0	22.0
29	24		KEPLINGER HEINRICH	1403	ÖST	UNION HARTKIRCHEN	1.0	23.5

## 2. Landesliga-Süd, 2. Runde am.20.10.1996

### Raika Munderfing 1 -

<b>SV Vöcklabruck 1</b>	<b>2:6</b>
Strauss J. - Kilgus G.	1:0
Werndl E. - Gneiss K.	0:1
Hopfgartner H.Dl. - Navratil R. Mag.	0:1
Stockinger S. - Mittendorfer J. Dl.	0:1
Kinzlinger G. - Nussbaumer J. Prof.	0:1
Priewasser R. - Kasper G.	0:1
Mühlacher H. - Thurner J.	½
Blocher J. - Steinkogler G.RR.	½

### SC Haag/Hausruck 1 -

<b>TSV Frankenburg 1</b>	<b>3½:4½</b>
Brandstätter G. - Biljesko S.	0:1
Jetzinger J. - Kraus Ch.Mag.	½
Tischler B. - Zoister F.	½
Kunze M. - Wimmer J.	1:0
Riedl F. - Wimmer M.	½
Rabengruber H. - Mayr H	0:1
Thalhammer M.Dl. - Ledl Th.	0:1
Jetzinger F. - Steinhuber A.	1:0

### ESV Attnang/Puchheim 2 -

<b>TSU Neuhofen/Kr. 1</b>	<b>4½:3½</b>
Harringer F.jun. - Remplbauer H.	1:0
Remp U. - Schützenhofer E.	1:0
Stirn M. - Ziegler A.	0:1
Kaisereder H. - Sturmberger F.	1:0
Pennetzdorfer H. - Klinglmüller Al.	0:1
Maier A. - Weinzierl J.	½
Holzmann F. - Miesenberger W.	½
Hessenberger A. - Mikolasch H.	½

### SV Bad Schallerbach 2 -

<b>ASKÖ Vöcklabruck 1</b>	<b>2½:5½</b>
Dorfner A. - Ennsberger U.	0:1
Wiesinger K. - Bernhard P.	0:1
Kranzl A. - Bernhard W.	0:1
Lintner R. - Lachmair E	1:0
Bilanovic I. - Pointecker J.	0:1
Hundschorfer D. - Itzenthaler J.	1:0
Gornicec R. - Gruber W.	½
Pointinger T. Ing. - Lughofer	0:1

### SV Schwanenstadt -

<b>Allg. SV Peuerbach 1</b>	<b>2½:5½</b>
Stummer W. - Maly M.	0:1K
Mühlleitner H. - Aschauer G.	1:0
Kudelka J. - Balinov I.	0:1K
Tokalic J. - Wohlfahrt H. jun.	0:1
Mihailovic D. - Spörk R.	0:1
Hartenthaler W. - Ecker St.	0:1
Wiesbauer G. - Dullinger Ch.	½
Friedl H. - Tauschek Ch.	1:0

### SpG- Sauwald 1 -

<b>SV Grieskirchen 2</b>	<b>6:2</b>
Hiermann D. - Hawelka F.	0:1
Gruber R. - Schwabeneder A.	1:0
Lautner J. Mag. - Loimayr G.	½
- Haudum A. Ing.	1:0
Lang J. jun. - Riegler St.	1:0
Bittner R. jun. - Hummenberger W.	½
Ebner J. - Hummenberger S.	1:0
Fuchs C. - Schätz E.	1:0

1. SpGem. Sauwald 1	2	2	0	0	11	4
2. Allg.Sv Peuerbach 1	2	2	0	0	10½	4
ASKÖ Vöcklabruck 1	2	2	0	0	10½	4
4. SV Vöcklabruck 1	2	1	0	1	9	2
5. TSV Frankenburg 1	2	1	1	0	8½	3
6. TSU Neuhofen/Krems 1	2	1	0	1	8½	2
7. SV Grieskirchen 2	2	1	0	1	8	2
8. ESV Attnang 2	2	1	0	1	7½	2
9. SV Haag/Hausr. 1	2	0	0	2	6½	0
10. SV Munderfing 1	2	0	1	1	6	1
11. SV Bad Schallerbach 2	2	0	0	2	5½	0
12. SV Schwanenstadt 1	2	0	0	2	4½	0

Nächste Runde am 3. 11. 1996:

SV Vöcklabruck 1 - Grieskirchen 2  
 Peuerbach 1 - Sauwald 1  
 ASKÖ Vöcklabruck 1 - Schwanenstadt 1  
 Neuhofen/Kr. 1 - Bad Schallerbach 2  
 Frankenburg 1 - Attnang/P. 2  
 Munderfing 1 - Haag/Hausruck 1



## 2. Landesliga-Nord, 2. Runde am 19.10.1996

### SC Ottensheim 1 -

<b>SK Voest Linz 3</b>	<b>3½:4½</b>
Rainer Th.Dr. - Ritirc W. Dr.	½
Sandhöfner F. - Maringer W.	1:0
Gratt W.Ing. - Reisinger K.	0:1K
Stallmann A. - Stulik J.Dl.	0:1
Androsch W.Dl. - Grafenhofer H.	1:0
Spitzl R. - Raab W.	0:1
Baumgartnber M. - Siedl P.	0:1
Höchtl H. - Heumel R.Dr.	1:0

### Kleinmünchen 2 -

<b>ASV Linz 1</b>	<b>2,5:5,5</b>
Löb W. - Berner W.	0:1
Wiesner H.D. - Obran H.	0:1
Kiss C. - Heuschobor W.	0:1
Kienberger E. - Emig J.Dr.	1:0
Surtmann L. - Peneder H.Mag.	0:1
Szaniawski M.Dl. - Flatz R.Dl.	1:0
Forstner Th. - Klambauer H.Dl.	½
Bender J. - Moherndl G.	0:1

### ESV -Westbahn -

<b>SV Steyregg 1</b>	<b>1,5:6,5</b>
Frech J. - Reichart G.Mag.	0:1
Hager J. - Leichtfried H.M.	½
Lachmair F. - Steininger G.	½
Atzenhofer K. - Plencner Ch.	0:1
Stolic M. - Haselgrübler R.	0:1
Jobst A.Ing. - Hametner G.	0:1
Marcetta B. - Holzhaider K.Ing.	0:1
Moucka P. - Umdasch D.Mag.	½

### TSU Wartberg/Aist 1 -

<b>Ennser SK</b>	<b>2:6</b>
Reichör St. - Wurdinger H.	0:1
Schöpf A. - Schörgendorfer H	0:1
Holzweber M. - Kapeller W.	½
Farthofer J. - Deleja-Hotko K.Ing.	½
Scheuchenegger G. - Hilgarth F.	0:1
Ipsmiller J. - Deleja-Hotko R.	0:1
Steinkellner K. - Wurdinger W.	½
Lengauer A. - Brandstetter F.	1:0

### SV Haslach 1 -

<b>SV Kleinmünchen 1</b>	<b>3:5</b>
Löffler A. - Kirschner A.Mag.	½
Priesner A. - Theuretzbacher K	0:1
Höglinger Ch. - Voglhofer M.	1:0
Löffler J.Mag. - Kreppenhofer E. -	½
Barth H.Dr. Höbarth G.Ing.	0:1
Gutenberger M. - Kohberger F.	1:0
Fuchs F. - Weilguni H.	0:1
Zach J.K. - Janovits M.	0:1

### SV Gramastetten 1 -

<b>TSV St. Georgen/Gusen 1</b>	<b>3:5</b>
Leitner G. - Punzenberger F.	0:1
Gielge K. - Holm G.	½
Poscher E. - Grurl M.	½
Riedlberger F. - Huber G.	0:1
Hehenberger P. - Poperahatzky P.	1:0
Mühleder A. - Preslmair W.	½
Jetzinger J. - Innreiter W.Mag.	0:1
Weber H.Ing. - Larndorfer M.	½

1. SV Kleinmünchen 1	2	2	0	0	13	4
2. Ennser SK	2	2	0	0	10½	4
3. TSV St. Georgen/G.	2	2	0	0	10	4
4. SK Voest Linz 3	2	2	0	0	9	4
5. SV Haslach 1	2	1	0	1	9	2
6. SV Steyregg 1	2	1	0	1	8½	2
7. SV Ottensheim 1	2	0	0	2	7	0
8. SV Gramastetten 1	2	0	0	2	6½	0
9. ASV Linz 1	1	1	0	0	5½	2
10. ESV Westbahn Linz 1	2	0	0	2	4½	0
11. SV Kleinmünchen 2	2	0	0	2	2½	0
12. TSU Wartberg/Aist 1	1	0	0	1	2	0

Nächste Runde am 2.11.1996:

Voest Linz 3 - St.Georgen/Gusen 1  
 Steyregg 1 - Gramastetten 1  
 Kleinmünchen 1 - SK Westbahn  
 ASV Linz 1 - Haslach 1  
 Ennser SK - Kleinmünchen 2  
 Ottensheim 1 - Wartberg 1

Rainbach Ottensheim 3	2.5:3.5	Mühlthal 2 Feldkirchen 1	0.5:5.5			
Zeindlinger H. Dr. - Schramböck .. Horst	0:1	Leitner T. - Mayr J.	0:1			
Wagner R. - Hofmann R. Ing.	0:1	Gahleitner J. - Kaltenbach W.	0:1			
Blöchl F. - Straub G.	1:0	Sallfert W. - Zauner L.	1/2			
Grünberger E. - Ameseder R. (E)	1:0	Wittenberger S. - Marwan R.	0:1			
Kindermann S. - Prummer K.	0:1	Sigl M. - Marwan D.	0:1			
Stöglehner H. - Schramböck .. Herbert	1/2	Fiala J. DI. - Wegscheider H. Dr.	0:1			
Kleinzell 2 Haslach 3	4.5:1.5	Gramastetten 2 Kleinzell 1	3.0:3.0			
Panholzer H. - Huber D.	1:0	Reithmayr J. - Mittermayr J.	0:1			
Habringer K. - Lanzerstorfer G.	1/2	Pfeffer F. - Kneidinger A.	1/2			
Schoissingeyer C. - Scherrer H.	1:0	Vallen P. - Hannaberger G.	1/2			
Andexlinger K. - Bayer E.	1:0	Lummerstorfer L. - Panholzer A.	1/2			
Mittermayr P. - Hetzmanseder K.	0:1	Schuh F. - Kneidinger F.	1/2			
Lepschy E. - Pochlatko M.	1:0	Roland J. - Kapfer G.	1:0			
Münzbach 2 Wartberg/Aist 3	3.0:3.0	Vorderweißenbach 2 St. Georgen/G. 3	3.0:3.0			
Diwold R. - Lehner M.	1:0	Zauner F. - Zopf F.	½			
Huber P. - Reisner-Kollmann K. (E)	1:0	Ganglberger R. - Hinterleitner R.	1:0			
Kurzmann B. - Lehner T.	0:1	Wunn K. - Innreiter Chr.	½			
Waidhofer F. Ing. - Kammerhuber H.	1:0	Mülleder K. - Wachlhofer S.	0:1			
Schützeneder J. - Reichör M. (E)	0:1	Dobersberger B. - Innreiter K.	½			
Kurzmann M. - Neumüller C.	0:1	Mascher W. - Innreiter R.	½			
1. SC Eisbär Feldkirchen 1	2	2	0	0	10.5	4
2. SV Raika Kleinzell 2	2	2	0	0	9.0	4
3. SC Ottensheim 3	2	2	0	0	7.0	4
4. TSU Wartberg/Aist 3	2	1	1	0	7.0	3
5. Askö Mühlthal 2	2	1	0	1	6.5	2
6. TSV St. Georgen/Gusen 3	2	0	2	0	6.0	2
7. Union Münzbach 2	2	0	2	0	6.0	2
8. TSU Spark. Vorderweißenbach 2	2	0	1	1	5.5	1
9. SV Gramastetten 2	2	0	1	1	5.0	1
10. SV Raika Kleinzell 1	2	0	1	1	4.5	1
11. DSG Union Rainbach	2	0	0	2	3.5	0
12. SV Haslach 3	2	0	0	2	1.5	0

Nächste Runde:

Ottensheim 3 - St. Georgen/G. 3

Kleinzell 1 - Münzbach 2

Feldkirchen 1 - Kleinzell 2

Wartberg/Aist 3 - Vorderweißenbach 2

Haslach 3 - Gramastetten 2

Rainbach - Mühlthal 2

\*\*\*\*\*

**Problemlösung:**

1. Dd5!  
(droht 2. Dc5#)

Der Berliner R. TESCHNER schreibt dazu: "Das Opferangebot 1. Dd5 fällt nicht schwer, zumal eine Nachfolgerin für die Dame bereitsteht".

Diese Meinung teilt ihr Problemonkel nicht ganz .....

1. .... f6/Lxd5  
2. Dxe6/d8D#

# 1. Klasse Ost, 2. Runde am 19. 10. 1996

## Union Traktor KHG 1 -

<b>SV Spartakus Linz</b>	<b>2½:3½</b>
Stöckl A. - Gruber H.	1:0
Schiller A. - Waggerl A.	½
Fellmayr R. - Rinner H.	½
Kashkoul A. - Kargl R.	0:1
Waltenberger K. - Zauner H.	0:1
Roßgatterer T. - Schwarzenberger D.	½

## SV Steyregg 4 -

<b>MSV Steyr</b>	<b>3:3</b>
Ring R. - Frisch Ing. A.	1:0
Lechner K. - Huber P.	½
Rittenschober M. - Lerchecker Erich	0:1
Primetzhofer D. - Lerchecker Erw.	1:0
Falkinger G. - Steiner O.	½
Okadar A. - Weigl G.	0:1

## ASKÖ Leonding 3 -

<b>SV Steyregg 3</b>	<b>3½:2½</b>
Wawricka A. - Wosmik M.DI.	1:0
Wiesinger J. - Wenzl S.	1:0
Oreskovic A. - Voggenberger B.	½
Prassl A. - Baumgartner H.	0:1
Austerweiger G. - Wufka K.H.	1:0
Pawlicko M. - Bodingbauer W.	0:1

## ATSV Steinbach/Grünb. 1 -

<b>SV Urfahr 4</b>	<b>3½:2½</b>
Wallner J. - Sabic M.	1:0
Kandra H. - Dumancic P.	0:1
Nagler F. - Dumancic S.	1:0
Dutzler O. - Baumgartner A.	½
Sinn J. - Zelenka G.	1:0
Kandra J. - Kalkbrenner O.	0:1

## SV Kleinmünchen 4 war spielfrei

1. ASKÖ Leonding 3	2	2	0	0	7½	4
SV Spartakus Linz	2	2	0	0	7½	4
3. SV Steyregg 4	2	0	2	0	6	2
4. ATSV Steinbach/Grünb. 1	2	1	0	1	5½	2
5. SV Steyregg 3	2	0	1	1	5½	1
6. Union Traktor KHG 1	2	0	0	2	4½	0
SV Urfahr 4	2	0	0	2	4½	0
8. SV Kleinmünchen 4	1	1	0	0	4	2
9. MSV Steyr	1	0	1	0	3	1

## Nächste Runde am 2. 11. 1996:

Spartakus Linz - Urfahr 4  
 Steyregg 3 - MSV Steyr Steinbach/Grünb. 1  
 MSV Steyr - Leonding 3  
 SV Kleinmünchen 4 - Steyregg 4  
 Traktor KHG 1 spielfrei

\*\*\*\*\*

## Mitteilung der Damenreferentin:

Die Damenstaatsmeisterschaft wird in Zukunft im selben Rhythmus ausgetragen wie die Herren-Staatsmeisterschaft (Beschluß des ÖSB-Vorstandes). 1997 wird es daher ein Rundenturnier geben, voraussichtlicher Austragungsort ist Steyregg.

\*\*\*\*\*

Neuer Bundesfachwart für Damen ist Herr Walter Steinwender (NÖ) - Ernennung durch den Bundesvorstand.

## 1. KLASSE SÜD

## 2. Runde

Hörsching 3  
Schwanenstadt 2 4.5:1.5

Menges A. - Motz J. 1:0  
Steindl J. Dr. - Langer H. 1:0  
Broser C. - Kiss C. 0:1  
Kaun H. - Heiter J. 1:0  
Weinbergmaier K. - Kasper G. 1/2  
Michlbauer W. - Söllinger E. 1:0

Nettetsdorf 1  
Scharnstein 2 4.0:2.0

Steinbrecher M. - Fugger C. 1/2  
Daxinger J. - Krinic M. 1:0  
Schütz J. - Sonntagbauer M. 1/2  
Putschögl K. - Eder A. 1:0  
Krentl J. - Hager J. 1/2  
Gratzl A. - Strassmair C. 1/2

SV Vöcklabruck 2  
Pucking 3.5:2.5

Lucic . - Grasser R. 1:0  
Schwarzenlander F. - Halder E. 1:0  
Riedl E. - Paschinger J. 1:0  
Watzinger J. - Bowier R. 0:1  
Antonic F. - Hiesmair G. 1/2  
Mittendorfer S. - Fritsch K. 0:1

Frankenburg 3  
Traun 3 2.0:4.0 ?

Einzelergebnisse liegen nicht vor!

Kein Anruf - Pönale!

Gmunden 3  
Nettetsdorf 2 4.5:1.5

Freh W. Mag. - Berger W. 1:0  
Niederwieser P. - Rudelstorfer W. 1:0  
Lammer P. - Bindreiter K. 1/2  
Higlspurger R. - Rinnac F. 0:1  
Wolfsgruber H. - Djumlija K. 1:0  
Lahner D. - Mair P. 1:0

Bad Golsern  
Attnang-Puchheim 3 3.0:3.0

Scheuchl R. - Strobl P. 1:0  
Winterauer F. - Lacher J. 1:0K  
Wallmann J. - Braun O. 0:1  
Kain W. - Lindlbauer M. 1:0  
Rainer K. - Karl M. 0:1  
Pfandl J. - Holzmann H. sen. 0:1

1. ASK Nettetsdorf 1	2	2	0	0	10.0	4
2. SV Gmunden 3	2	2	0	0	9.5	4
3. SC Interlux Hörsching 3	2	2	0	0	9.0	4
4. SV Scharnstein 2	2	1	0	1	8.0	2
5. SV Vöcklabruck 2	2	2	0	0	7.5	4
6. Askö Bad Golsern	2	1	1	0	7.0	3
7. SC Traun 67 3	2	1	0	1	5.5	2
8. ESV Attnang-Puchheim 3	2	0	1	1	5.0	1
9. Askö Pucking	2	0	0	2	3.5	0
10. SC Schwanenstadt 2	2	0	0	2	3.5	0
11. TSV Frankenburg 3	2	0	0	2	2.0	0
12. ASK Nettetsdorf 2	2	0	0	2	1.5	0

## Nächste Runde:

Schwanenstadt 2 - Attnang-Puchheim 3  
Nettetsdorf 2 - SV Vöcklabruck 2  
Traun 3 - Nettetsdorf 1

Pucking - Bad Golsern  
Scharnstein 2 - Gmunden 3  
Hörsching 3 - Frankenburg 3

\*\*\*\*\*

## Berichtigung:

Beim Abdruck der Partie GM Ostojic - GM Beim in der letzten Nummer von "Schachsport" wurde ein Zug falsch angegeben: Es muß richtig heißen 22. Tf2 (nicht 22. Kf2). Wir bitten um Entschuldigung!

## 1. KLASSE WEST

## 2. Runde

Eferding 1  
Spg. Sauwald 3 3.5:2.5

Mairhuber K. - Frisch W. 1/2  
Stadlmayr H. - Jobst H. 1/2  
Pleininger G. - Wimmer C. 1:0  
Ritzberger J. - Kubinger F. 1/2  
Möstl R. - Hall K. 1:0  
Ecker H. - Berlinger S. 0:1

Taufkirchen/Tr. 1  
Bad Schallerbach 3 4.0:2.0

Baumgartner G. - Wiesenecker F. 1/2  
Holzinger R. - Pflüglmayr F. 1:0  
Standhartinger G. Ing. - Angermayr J. 1/2  
Loidl G. - Prummer H. 1:0  
Enzlmüller G. - Maier T. 0:1  
Paizenberger H. - Schuller A. 1:0

Mettmach  
Munderfing 2 1.5:4.5

Kühberger J. - Tollerian K. 0:1  
Wagner M. - Winklmeir J. 0:1  
Hinterleitner H. - Schinagl F. 0:1  
Gruber R. - Fuhrmann M. 1:0  
Emprechtlinger A. - Otzasek K. sen. 1/2  
Emprechtlinger S. - Vitzthum P. 0:1

1. SV Eferding 1
2. SV Raika Munderfing 2
3. TSU Schardenberg 1
4. SV Taufkirchen/Trattnach 1
5. Union Mettmach
6. Spielgemeinschaft Sauwald 3
7. SV sedda Bad Schallerbach 3
8. Spielgemeinschaft Sauwald 5
9. SV Eferding 2
10. Spielgemeinschaft Sauwald 4
11. SV Ried/Innkreis 4
12. Union Hartkirchen 3

Hartkirchen 3  
Eferding 2 1.5:4.5

Mayr D. - Brandstätter R. 0:1  
Deisenhamer W. - Möstl D. 1:0  
Pavlicek A. - Mayrhauser B. Ing. 0:1  
Mittendorfer W. - Wilplinger H. 0:1  
Mayer R. - Denk M. 1/2  
Czech A. - Raaber G. 0:1

Ried/I. 4  
Schardenberg 1 2.5:3.5

Hölzl F. - Breit F. 0:1  
Kern K. - Bernauer K. Mag. 0:1  
Fuchs G. - Hamedinger G. 1:0  
Gross J. - Reisinger E. 1:0  
Sandmeier S. - Schneebauer R. 1/2  
Fuchs J. - Furtner J. 0:1

Spg. Sauwald 4  
Spg. Sauwald 5 2.0:4.0

Hölzl H. - Fiedler A. 1/2  
Fuchs D. - Freilinger J. 0:1  
Maier J. - Lang J. sen. 1:0  
Hölzl S. - Strauss H. 0:1  
Hauer J. - Hager C. 0:1  
Szyhska K. - Hamedinger F. jun. 1/2

2	2	0	0	9.5	4
2	2	0	0	8.5	4
2	2	0	0	7.0	4
2	1	0	1	6.5	2
2	1	0	1	6.5	2
2	1	0	1	6.0	2
2	1	0	1	6.0	2
2	1	0	1	5.0	2
2	1	0	1	4.5	2
2	0	0	2	4.5	0
2	0	0	2	4.5	0
2	0	0	2	3.5	0

## Nächste Runde:

Spg. Sauwald 3 - Spg. Sauwald 5  
Schardenberg 1 - Mettmach  
Eferding 2 - Taufkirchen/Tr. 1

Munderfing 2 - Spg. Sauwald 4  
Bad Schallerbach 3 - Ried/I. 4  
Eferding 1 - Hartkirchen 3

## TSU Obernberg/Inn:

Neuer Mannschaftsführer von TSU Obernberg/Inn 2 (2. Klasse West/West) ist Herr Philipp Keim,  
V. Gurten 15, 4982 Obernberg/Inn, Tel. 07758/2166.

# BLINDENSTAATSMEISTERSCHAFT IN ST. GEORGEN AM REITH

## Johann Pasteiner (Schachklub Loosdorf) siegte

Bericht von Robert Gattermayer

Heimatkundekenntnisse mußten aufgefrischt werden was den Austragungsort St. Georgen/Reith betrifft um sich der örtlichen Zuständigkeit als NÖ. Vize und Viertelsvorsitzender NÖ. West „Mostviertel“ gewiß zu sein.

Ca. 10 km westlich von Göstling/Ybbs südlich der Eisenwurzengegend wurde im Blindenerholungsheim (Unterkunft) und Gemeindesaal (Spiellokal) in St. Georgen/Reith die Blindenschachstaatsmeisterschaft von IS Gertrude Wagner im Turniermodes 2 Std./40 Züge, 1 Std./20 Züge usw. geleitet. Der Staatsmeistertitel wurde im Bewerb 1, 10 Teilnehmer, Rundenturnier ermittelt. Im Bewerb 2, 17 TeilnehmerInnen, 9 Runden Schweizer System kämpften die Blindspieler um die zwei Aufstiegsplätze in den Bewerb 1 für nächstes Jahr.

\*\*\*\*\*

Im Gespräch mit den Funktionären des Blindenschachverbandes um Präsident Gerhard Zipko wurde dem Schreiber dieser Zeilen klar, daß Geld Mangelware im Blindenschachverband ist und die Teilnehmer zu 2/3 ihrer Kosten aufzukommen haben.

Daß die Subvention des ÖSB von S 5.000,-- nicht einmal die ca. S 8.000,-- Turnierleiterspesen (Sparkpaket schau oba) ersetzen, veranlaßte mich im Hinblick auf die am 12. Oktober 1996 stattfindende ÖSB Bundesvorstandssitzung unseren geschäftsführenden Präsidenten Franz Modliba als den NÖ. Vertreter umgehend von diesen Umständen in Kenntnis zu setzen.

Die am 12. Oktober 1996 vom ÖSB beschlossene Subventionsaufstockung auf S 10.000,-- für den Blindenverband für 1996 brachte einen lauten Beifall der Spieler bei der Siegerehrung am selben Tag als Dankeschön an den verständnisvollen Präsidenten Prof. Kurt Jungwirth und seine Bundesvorstandsmitglieder ein.

Ein weiterer Vorschlag - von der Vorsitzenden der Bundesspielleitung Gertrude Wagner vorerst aber nicht befürwortet - wurde von den Blindenspielern einhellig positiv aufgenommen:

Die „sehenden“ Schachspieler (Elogrenze ca. bis 1800 Endpunkte) spielen ab 1997 (Probegalopp?!) im Bewerb 2 mit und hinterlegen eine Spende (ihr Nenngeld z. B. S 500,--) für die Mitfinanzierung der Staatsmeisterschaft.

Mit der Zulassung dieses Versuches durch den ÖSB wäre den Blindenspielern weiter geholfen.

### ENDSTAND A:

	<u>Punkte:</u>	<u>(SBB)</u>
1. Pasteiner Johann (Loosdorf, NÖ.)	6	
2. Zipko Gerhard (Wien)	5,5	(22,25)
3. Kautzky Hartmut (Wien)	5,5	(21,50)
4. Gerold Arnold (Wien/Hitzing)	5	(22)
5. Hammermayer Franz (Wien)	5	(20)
6. Unger Albert (Wien)	5	(19,5)
7. Damianschitz Josef (Wien)	4,5	(18,25)
8. Feuerstein Kurt (Tirol)	4,5	(18)
9. Zöchling Herbert (Schladming/Stmk.)	3	
10. Kisilak Adolf (Steiermark)	1	

### ENDSTAND B:

	<u>Punkte:</u>	<u>(BHP)</u>
1. Posch Thomas (Wien)	8	
2. Wöllinger Johann (Wien)	7,5	
3. Schmöger Karl (Wien)	6,5	(48)
4. Fexa Rainer (Loosdorf/NÖ.)	6,5	(47)
5. Aneter Wilhelm (Wien)	5,5	
6. Angerer Rudolf (Warth/NÖ.)	5	(49,5)
7. Suntinger Rupert (Klagenfurt)	4,5	(34,5)
8. Reg. Rat Hartig Anton (Wien)	4	(45,5)
9. Maier Irmgard (Wien)	4	(43)
10. Vasicek Helmut (Wien)	4	(37,5)
11. Fischer Hans (St. Valentin/NÖ.)	3,5	(38)
12. Dietrich Siegfried (Götzis/Vbg.)	3,5	(36,5)
13. Nussthaler Eduard (Graz)	3,5	(35,5)
14. Worel Andreas (Wien)	3,5	(34,5)
15. Hörbinger Albert (Leoben)	3	(29,5)
16. Nussthaler Anni (Graz)	2,5	(29)
17. Schreiberhuber Hermann (Steyr, OÖ.)	2	(nach 5. Rd. ausgesch.)

Hallstatt, den 14. September 1996

# ERGEBNISLISTE

## Bezirksmeisterschaft

### im SCHACH 1996



EHRENSCHUTZ: Bgm.v.Hallstatt Peter S C H E U T Z  
Bez.Obm.Tg.Mag.Wolfgang HOCHHAUSER

AUSTRAGUNGSORT: H A L L S T A T T  
Kultur und Kongresshaus

TERMIN: S A M S T A G, den 14. September 1996

DURCHFÜHRENDER VEREIN: ASKÖ GEMEINSCHAFT H A L L S T A T T

#### E R G E B N I S S E:

##### E I N Z E L:

1. Ennsberger	Ulrich	ASKÖ Vöcklabruck	18,5	Punkte
2. Bernhard	Wolfgang	ASKÖ Vöcklabruck	17,5	---
3. Lachmair	Erwin	ASKÖ Vöcklabruck	16,5	---
4. Winterauer	Franz	ASKÖ Bad Goisern	14,0	---
5. Gruber	Walter	ASKÖ Vöcklabruck	13,5	---
6. Winterauer	Horst	ASKÖ Bad Goisern	13,0	---
7. Kain	Walter	ASKÖ Bad Goisern	12,5	---
8. Rastl	Rüdiger	ASKÖ Hallstatt	11,5	---
8. Kogler	E	ASKÖ Hallstatt	11,5	---
10. Bernhard	Rudolf	ASKÖ Vöcklabruck	11,0	---
11. Wallmann	J.	ASKÖ Bad Goisern	9,5	---
12. Rainer	Karl	ASKÖ Bad Goisern	7,0	---
13. Viertbauer	J.	ASKÖ Hallstatt	6,0	---
14. Voglhuber	G.	ASKÖ Hallstatt	5,5	---
14. Bernhard	Julia	ASKÖ Vöcklabruck	5,5	---
16. Pfandl	Josef	ASKÖ Bad Goisern	5,0	---
17. Urstöger	L.	ASKÖ Bad Goisern	4,0	---
18. Gschwandtner	F.	ASKÖ Hallstatt	3,0	---
18. Voglhuber	H.	ASKÖ Hallstatt	3,0	---
20. Schnöll	W.	ASKÖ Bad Goisern	2,0	---

##### M A N N S C H A F T:

1. ASKÖ Vöcklabruck (Ennsberger - Bernhard W.  
Lachmair - Gruber) .....
2. ASKÖ Bad Goisern (Winterauer Franz - Winterauer Horst  
Kain - Wallmann) .....
3. ASKÖ Hallstatt (Rastl - Kogler - Viertbauer -  
Voglhuber) .....
4. ASKÖ Bad Goisern (Rainer - Urstöger - Pfandl -  
Schnöll) .....

Sport Freizeit  
gez. Bernhard Rudolf  
(Bez. Fachw. Schach)



# SCHÜLERLIGA KREIS WEST

## 1. TURNIER IN TAUFKIRCHEN/PRAM

35 Spieler und Spielerinnen aus 8 Vereinen konnte Turnierleiter Bittner Rudolf sen. beim 1. Turnier der Schülerliga Kreis West in Taufkirchen/Pram begrüßen. Die meisten Teilnehmer schickte Obernberg (8) vor der Spg. Sauwald (7) ins Rennen.

In der *GRUPPE A* (Spieler mit Elozahl) konnte Favorit **Webersberger** (Obernberg) trotz eines Remis in der 1. Runde nicht gestoppt werden und gewann mit 4,5 Punkten vor **Wimmer** (Sauwald) und **Rabengruber** (Haag). Interessant auch die Bilanz von **Strasser** (Haag). Er schloß das Turnier mit 5 Remis ab.

Harte Kämpfe gab es auch in der *GRUPPE B* (Spieler ohne Elozahl). Erst in der letzten Runde konnte sich **Fellner F.** (Haag) durch ein Remis den Sieg sichern. Auf den Plätzen folgten **Gamisch** und **Oblinger** (beide Obernberg).

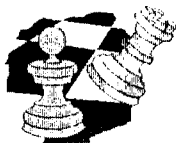
Bericht Herbert Hölzl

### Gruppe A

Rg.	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land V e r e i n	Pkte	BH
1	1		Webersberger Johann	1656	TSU Obernberg	4.5	15.0
2	3		Wimmer Christian	1489	Spg. Sauwald	4.0	10.0
3	2		Rabengruber Martin	1505	SC Haag/Hausruck	3.5	14.5
4	8		Doellinger Anselm	1337	U. Waizenkirchen	3.0	14.0
5	11		Fladnitzer Albert	1233	TSU Obernberg	3.0	10.5
6	7		Strasser Walter	1405	SC Haag/Hausruck	2.5	14.0
7	4		Fellner Alexander	1459	SC Haag/Hausruck	2.5	14.0
8	5		Hoelzl Stefan	1453	Spg. Sauwald	2.5	11.5
9	6		Keim Philipp	1427	TSU Obernberg	2.0	12.5
10	10		Almannsberger Thomas	1257	Spg. Sauwald	1.5	11.0
11	9		Mayr Felix	1260	SV Riedau	1.0	11.5
12	12		Bittner Romana	1217	Spg. Sauwald	0.0	11.5

### Gruppe B

Rg.	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land V e r e i n	Pkte	BH
1	3		Fellner Florian	0	SC Haag/Hausruck	5.0	23.0
2	4		Gamisch Alexander	0	TSU Obernberg	4.5	22.0
3	14		Oblinger Daniel	0	TSU Obernberg	4.5	20.0
4	12		Langerhorst Raphael	0	U. Waizenkirchen	4.0	23.5
5	7		Hackbarth Elke	0	ATSV Ranshofen	4.0	23.0
6	11		Huetter Stefan	0	SV Ried/Innkreis	4.0	21.5
7	16		Punz Michael	0	Union Hofkirchen	4.0	19.5
8	5		Habacher Stefan	0	U. Waizenkirchen	4.0	18.5
9	1		Dopler Markus	0	U. Waizenkirchen	3.5	18.5
10	18		Schachinger Michael	0	SV Ried/Innkreis	3.5	18.0
11	23		Zeilberger Mathias	0	Spg. Sauwald	3.5	17.0
12	9		Huber Christian	0	TSU Obernberg	3.0	22.0
13	17		Rachbauer Martin	0	TSU Obernberg	3.0	19.0
14	21		Trinh Markus	0	SV Ried/Innkreis	3.0	18.0
15	22		Woesner Christian	0	Spg. Sauwald	2.0	17.0
16	19		Schroegenauer Peter	0	Union Hofkirchen	2.5	17.5
17	13		Meyrhuber Michael	0	Union Hofkirchen	2.0	20.0
18	20		Spritzendorfer Christian	0	TSU Obernberg	2.0	18.5
19	8		Hackbarth Eva	0	ATSV Ranshofen	2.0	18.0
20	6		Hackbarth David	0	ATSV Ranshofen	2.0	16.5
21	15		Punz Benjamin	0	Union Hofkirchen	2.0	16.5
22	10		Huber Gerhard	0	Spg. Sauwald	2.0	15.0
23	2		Enzinger Stefan	0	Union Hofkirchen	1.0	14.0



## Mitteilungen des Jugendreferates

Prof. Hans Stummer  
Dr. Rasperstraße 8b  
4802 Eßensee  
☎ 06133/8003



- ② Jugendliche, die im Sommer 1996 an einem Open oder einem anderen Schachturnier teilgenommen haben, können bis 30. November 1996 (Datum des Poststempels) um einen Unkostenzuschuß beim Jugendreferat schriftlich ansuchen.

In diesem Ansuchen ist folgendes anzugeben:

- ☐ Die gespielten Turniere (mit Anzahl der Teilnehmer)
- ☐ Höhe des Nenngeldes
- ☐ sonstige Kosten (Fahrt, Aufenthalt, ...)
- ☐ Das Abschneiden (Rang, Kategorienpreis, Elo-Leistung, ...)
- ☐ Kontonummer und Bankverbindung

Die Entscheidung, ob ein Zuschuß gewährt wird, liegt ausschließlich beim Jugendreferat. Die Höhe der Zuwendung richtet sich nach der Anzahl der eingegangenen Ansuchen.

- ② Vereine, die ein regelmäßiges Jugendtraining durchführen, werden gebeten, dies schriftlich an das Jugendreferat zu melden. Bitte folgendes angeben:

- ☐ Trainingslokal und -zeit
- ☐ Trainer
- ☐ Anzahl der teilnehmenden Jugendlichen (ev. Namensliste)

Ich möchte versuchen, jeden der gemeldeten Vereine im Laufe der Schachsaison 1996/97 zu besuchen. Bei dieser Gelegenheit könnten wir dann auch die weitere Vorgangsweise für eine Förderung von Vereinen, die sich besonders um die Schachjugend bemühen, besprechen.

- ② **WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG!**

**Am 26. Oktober 1996 Jugend-Aktivschach-Landesmeisterschaft.**

Volkshaus Linz-Keferfeld, Nennungsschluß 9 Uhr.

\*\*\*\*\*

### NÖ. Landesliga:

**Ergebnisse der 3. Runde:** Stockerau II spielfrei, Voest Krems - Loosdorf II 2,5:5,5, Baden - Böheimkirchen 5,5:2,5, Böhlerwerk - Eichgraben 4,5:3,5, Ybbs - Mauerbach 4,5:3,5, Wr. Neustadt II - Engelhartstetten 6,5:1,5, Traiskirchen - Ternitz 5:3.

Tabelle

1. SV Ybbs	3 3 0 0	18,5
SK Baden	3 3 0 0	18,5
3. 1. Wr. Neustädter SV II	3 2 0 1	14,0
4. Voest Alpine Krems	3 2 0 1	13,5
5. SK Mauerbach	3 1 0 2	12,0
6. SV Stockerau II	2 2 0 0	10,5
7. Traiskirchen	2 2 0 0	10,0
8. SG Loosdorf/St. Pölten	2 1 0 1	9,0
9. Ternitz/Gloggnitz	3 0 0 3	8,0
10. Böheimkirchen/Glanzstoff St. Pölten	3 0 0 3	7,0
Eichgraben/Preßbaum	3 0 0 3	7,0
12. KSV Böhlerwerk	2 1 0 1	6,0
13. Engelhartstetten	2 0 0 2	2,0

# Herr Kiebitz berichtet ...



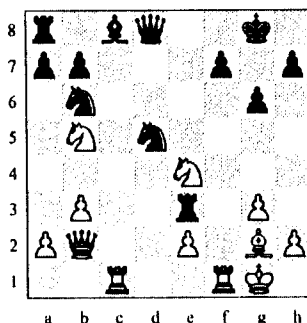
"Ein häufiger Fehler, der Angriffsspielern passiert, ist der, daß sie nicht damit rechnen, der Gegner könnte den Spieß umdrehen", dozierte Herr Kiebitz und führte zum Beweis vor:

Dr. Stockinger - Ziegler  
Linzer Stadtmeisterschaft

Weiß:

Kg1  
Db2  
Tc1  
Tf1  
Lg2  
Sb5  
Se4  
Ba2  
b3  
e2  
g3  
h2

12 Steine



Schwarz:

Kg8  
Dd8  
Ta8  
Te3  
Lc8  
Sb6  
Sd5  
Ba7  
b7  
f7  
g6  
h7

12 Steine

Schwarz am Zug

Schwarz hatte scharf angegriffen und dabei die weiße Bauernstellung demoliert, doch war dabei sein Turm etwas in die Klemme geraten, und die Entwicklung war hinten gestellt worden.

Mit 1. ... a6?

suchte Schwarz, seinem bisherigen Stil treu bleibend, das Problem "Te3" zu lösen (1. ... Lf5 war noch am besten), und spekulierte dabei auf 2. Sd6? f5! usw. Nach 2. Sc3 aber könnte der Tausch oder Rückzug des Te3 erreicht werden.

Es folgte aber ein teuflischer Gegenhieb:

2. Sc7!! Damit ist alles aus, denn 2. ... Sxc7 3. Sf6+ usw. führt sofort zur Katastrophe. Schwarz versuchte noch 2. ... Tb8 2. ... Lf5 Sxd5 Sxd5 4. Dd4 hilft auch nicht.

3. Sxd5 Sxd5 4. De5! Lf5 oder 4. ... Le6 5. Tcd1 usw. 5. Dxd5! und Schwarz gab auf, er bleibt mit einer Minusfigur in trauriger Stellung zurück.

Und damit entflieht bis zum nächsten Mal

Y Y

Ihr Herr Kiebitz

# **SCHÜLERLIGA**

---

# **MÜHLVIERTEL**

---

## **2. TURNIER**

**Sonntag, 17. November 1996  
in St. Georgen an der Gusen**

- Spielberechtigt: Alle Schüler der Jahrgänge 1981 und jünger  
(auch vereinslose)
- Spielort: Gasthof Ragailler „Georgihof“, St. Georgen/Gusen
- Spielbeginn: Sonntag, 17. November 1996, 14.00 Uhr
- Nennungsschluß: Sonntag, 17. November 1996, 13.30 Uhr
- Austragungsmodus: Kurztturnier – 5 Runden Schweizer System  
Bedenkzeit 20 Minuten pro Spieler und Partie  
Auslosung mittels Computer laut FIDE-Regeln
- Wertung: Das Turnier wird in drei Gruppen ausgetragen:  
Unter 12: Schüler der Jahrgänge 1984 und jünger  
Unter 15: Schüler und Schülerinnen der Jahrgänge  
1981, 1982, 1983  
Mädchen: Schülerinnen der Jahrgänge 1984 und  
jünger
- Nennngeld: S 25.– je Teilnehmer
- Allfälliges: Im Turniersaal gilt absolutes Rauchverbot!  
Pro zwei Spieler eines Vereines wird gebeten, eine  
komplette Schachgarnitur samt Uhr mitzunehmen

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der

**TSV St. Georgen/Gusen, Sektion Schach**

## **Einladung** **zum 2.Schülerliga-Turnier** **im Kreis West 1996/97**

Veranstalter:	UNION Obernberg, Sektion SCHACH
Spielort:	Volksschule Obernberg
Spieltermin:	Samstag, 16.November 1996, 14 15 Uhr
Nennungsschluß:	<b>Samstag, 16.November 1996, 14.00 Uhr</b> Telefonische Voranmeldung erwünscht an: Alois Rachbauer 07758/2518
Spielberechtigt:	alle Jugendlichen, die im Jahr 1980 oder später geboren sind
Gruppeneinteilung:	Gruppe A: ab ELO 1201 Gruppe B: bis ELO 1200 und ohne ELO
Turniermodus:	Gruppe A: <b>5 Runden</b> Schweizer System; <b>20 Minuten</b> Bedenkzeit je Spieler und Partie; kein Schreibzwang Gruppe B: <b>6 Runden</b> Schweizer System; <b>16 Minuten</b> Bedenkzeit je Spieler und Partie; kein Schreibzwang
Wertung:	Für die Gesamtwertung werden die 4 besten Plazierungen aus den 6 Turnieren herbeigezogen
Nennngeld:	ÖS 25,-. Bei Vereinen mit mehreren Teilnehmern wird ab dem 5.Teilnehmer kein Nennngeld mehr eingehoben
Preise:	Pokale für die Gruppensieger, Sachpreise für alle Teilnehmer
Turnierleiter:	Alois Rachbauer
Sonstiges:	Im Turnierraum herrscht ausnahmslos Rauchverbot

Auf Eure zahlreiche Teilnahme freut sich  
die UNION Obernberg, Sektion SCHACH

laden ein zum

## **Allerheiligenblitzturnier** (5 Minuten)

<b>Datum:</b>	<b>2.</b> November 1996
<b>Ort:</b>	Cafe PUB ROCHADE Camillo-Schulz-Straße 51 4600 Wels 07242/68768
<b>Nennungsschluß:</b>	14.00
<b>Beginn:</b>	14.15
<b>Startgeld:</b>	70 öS
<b>Austragungsmodus:</b>	Je nach Teilnehmerzahl Rundenturnier oder Vorguppen mit anschließenden Finali
<b>Preise:</b>	1. Platz 1.000.- 2. Platz 700.- 3. Platz 500.- Bester unter 2000 ELO Konsumationsgutschein im Wert von 400.- Bester unter 1800 ELO im Wert von 300.- Bester unter 1600 ELO im Wert von 200.- Preisgeld garantiert ab 35 Teilnehmer!

**Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen !!!**



# Schachclub Neumarkt

Geschäftsführer i.H.v. Martin Egger, Pöngaustr. 1, 5202 Neumarkt/Wallersee

im: Turnverein Neumarkt/Wallersee 1867

P.A.: Obmann Josef Wörndl, Pöngaustr. 1, 5202 Neumarkt/Wallersee

Sektionen für: Gerblenrennen, Leichtathletik, Tennis, Schach, Segeln, Volleyball



## Einladung zum 1. Schach-Schüler-Grenzlandcup 96

So., 3. Nov. 1996:  
9.30 h

Bedenkzeit:

Modus:

Altersklassen:

Ort:

Teilnahmeberechtigt:

Nennung:

Startgeld:

Werbung:

2x15 min (wie Schg. Sparkassen-Schülerliga)

7 Runden CH-System

U8 (1988 u.j.), U10 (1986 u.j.), U12 (1984 u.j.),

U14 (1982 u.j.), U16 (1980 u.j.)

5202 Neumarkt am Wallersee.

Volksschule Sighartstein (Bundesstr. 1, Abfahrt Sighartstein)

Jugendliche aus Schachvereinen in Salzburg &

Oberösterreich

an Jugendreferent MARTIN EGGER, Tel. 06216 / 4480

Bei Nennung bis Mi., 30. Okt., 08.15.-7. Teilnehmer

ab 31. Okt. 08.50.-7. Teilnehmer

(1) Einzelwertung:

Pokale, Sachpreise für alle Teilnehmer

Die besten 8 Spieler jeder Alters- u. Geschlechtsklasse

qualifizieren sich für das Masters am 2. Dezember

(Ausbreitung siehe unten!)

(2) Verrechnung: RIESEN-POKAL

Die Punkte der besten drei Spieler jeder Alters- u.

Geschlechtsklasse werden mit 10 multipliziert und die restlichen

Punkte der anderen Spieler des jeweiligen Vereins addiert.

So., 1. Dez. 1996:  
9.30 h

Masters der 8 besten Jugendlichen jeder Alters- und Geschlechtsklasse

Bedenkzeit 2x60 min

ELO-Wertung

K.O.-System:

1. Runde:

2. Runde:

3. Runde:

Tolle SACHPREISE für die Mastersteilnehmer!

1-8, 2-7, 3-6, 4-5

Sieger (1-8) - Sieger (4-5)

Sieger (2-7) - Sieger (3-6)

Verlierer (1-8) - Verlierer (4-5)

Verlierer (2-7) - Verlierer (3-6)

nach dem selben Modus!

Preise:

Liebe oberösterreichische Schachfreunde,

wir würden uns freuen, wenn ihr mit möglichst vielen Kindern/Schülern an diesem Wettkampf teilnehmen würdet. Der Sinn und Zweck der Veranstaltung liegt auch darin, einmal einen Bundesländervergleich durchzuführen, aus dem jeder Verein Anregungen für die weitere Jugendarbeit ziehen kann!

NEUMARKT AM WALLERSEE liegt ca. 10 km von der OÖ. Landesgrenze entfernt am Wallersee.

Während man z.B. von Uttendorf im Pöngau ca. 2 Stunden mit dem Auto nach Neumarkt benötigt, ist es von der OÖ. Landeshauptstadt Linz nur 1 Stunde !!! Infolge ein paar Tipps für die günstigste Anreise:

**Aus Richtung Linz / Wels:**

Westautobahn, Abfahrt St. Georgen im Attergau, Richtung Frankennmarkt/Vöcklamarkt, kurz nach St.

Georgen biegt man links nach Weiblenkirchen ab und erreicht nach ca. 5 Minuten Frankennmarkt. Von dort Richtung Straßwalchen und nochmals 4 km nach Neumarkt!

(Fahrzeit von der Stadtmitte Linz ca. 1 h 15 m)

**Aus Richtung Schärding / Braunau:**

Über Braunau / Matighofen / Munderfing nach Straßwalchen. (Fahrzeit von Braunau ca. 35 Minuten)

**Aus Richtung Ried:**

Durch den Kobernaunderwald nach Schneeggarten und von dort über Straßwalchen nach Neumarkt.

(Fahrzeit von Ried ca. 35 - 40 Minuten)

**Aus Richtung Vöcklabruck / Vöcklamarkt / Frankenburg / Frankennmarkt:**

Bundesstraße 1 nach Straßwalchen. (Fahrzeit von Vöcklabruck ca. 35 Minuten)

**Aus Richtung Ebensee:**

Über Unterach am Attersee, Mondsee, Oberhofen -> links abbiegen nach Sommerholz, Pöngau.

Sighartstein. (Fahrzeit von Ebensee ca. 45 Minuten)

**Aus Richtung Bad Ischl:**

Über Strobl, St. Gilgen oder über Unterach am Attersee nach Mondsee. Von dort Richtung Straßwalchen.

In Oberhofen links abbiegen, über den Höhenrücken nach Sommerholz, Pöngau und Sighartstein

Ihr seht also, Neumarkt am Wallersee ist von allen Seiten leicht zu erreichen!

# Terminkalender

## Termine 1996

24. - 25. 10. Jugend-Kadertraining mit IM Josef Jurek, Voest-Werkshotel Glimpfingerstr., Linz. Info Prof. Hans Stummer, Tel. 06133/8003
26. 10. Jugend-LM im Aktivschach, VH Keferfeld, Info Prof. Hans Stummer, Tel. 06133/8003 (Schachsport Nr. 1/15)
26. 10. Braunauer Schachhaus Blitzen, Info Wolfgang Hackbarth, Tel. 07722/7220
03. 11. **3. Aktiv-Schachturnier des 1. FC Donald, Beginn 9.00 Uhr, 9 Runden CH-System, 20 min, Gasthof Locker, 8181 St. Ruprecht/Raab 29, Info Claus Wanz, Tel. 03178/21235 oder 0316/282671-26 DW**
2. 11. **Allerheiligenblitzturnier des Welser SC Hertha (Nr. 4), Info Tel. 07242, 68768**
3. 11. und 1. 12. **1. Schach-Schüler-Grenzlandcup in Neumarkt/Wallersee (Nr. 4), Info Martin Egger, Tel. 06216/4480**
7. 11. Jugend-Kadertraining mit IM Josef Jurek, Voest-Werkshotel Glimpfingerstr., Linz. Info Prof. Hans Stummer, Tel. 06133/8003
9. 11. - 21. 12. Grieskirchner Stadtmeisterschaft, 7 Runden CH-System, jeweils Samstag ab 14.00 Uhr, Info Mag. Hehenberger, Tel. 07248/68219 (Schachsport Nr. 2)
10. 11. Internationales ORF-Blitzturnier, Beginn 10.00 Uhr, Baumgartner Casino, Linzerstr. 297, 1140 Wien. Nenngehalt S 100.-, Preise 3500/2500/2000/1500/1000. Nennungsschluß 06. 11. 1996. Anmeldungen und Info Tel. 0222/87878/3550
15. - 17. 11. Staatsliga A
16. 11. **Schülerliga Kreis West in Obernberg, Info Alois Rachbauer, Tel. 07758/2518 (Nr. 4)**
17. 11. **Schülerliga Mühlviertel, St. Georgen/Gusen (Nr. 4)**
19. 11. Vocklabrucker Blitzcup, Gasthaus Dürnauerhof, 19.30 Uhr
30. 11. Braunauer Schachhaus Blitzen, Info Wolfgang Hackbarth, Tel. 07722/7220
6. - 8. 12. Jugend-Kadertraining mit IM Josef Jurek, Voest-Werkshotel Glimpfingerstr., Linz. Info Prof. Hans Stummer, Tel. 06133/8003
14. 12. Schülerliga Mühlviertel, Steyregg (Ausschreibung folgt)
17. 12. Vocklabrucker Blitzcup, Gasthaus Dürnauerhof, 19.30 Uhr
26. - 31. 12. **5. Aschacher Raiffeisen-Donau-Open (Ausschreibung folgt) Info Günter Mitterhuemer, Tel. 07272/4398**
31. 12. **Silvesterblitzturnier Aschach (Ausschreibung folgt) Info Günter Mitterhuemer, Tel. 07272/4398**
28. 12. Schnellschachturnier "20 Jahre SG Vorchdorf", Beginn 14.00 Uhr, Info Paul Przybylo, Tel. 07614/6202 oder 0664/3261931 (Schachsport Nr. 2)
28. 12. Braunauer Schachhaus Blitzen, Info Wolfgang Hackbarth, Tel. 07722/7220

## 1997

06. 01. Mannschafts-Landesmeisterschaft im Blitzschach (Ausschreibung folgt)
25. 01. Schülerliga Kreis West, Bad Schallerbach (Ausschreibung folgt)
25. - 26. 01. Staatsliga A, Volksheim Traun (Ausschreibung folgt)
01. 02. Schülerliga Mühlviertel, Ottensheim (Ausschreibung folgt)
28. 02. - 02. 03. Staatsliga A
01. 03. Schülerliga Mühlviertel, Kleinzell (Ausschreibung folgt)
3. - 6. 3. und 10. - 13. 3. Senioren-Landesmeisterschaft im Turnierschach (Ausschreibung folgt)